

Effiziente Prozesskette in Gewächshaushallen

Wie QuickMOVE hilft Biotechnik-Produktion zu optimieren



Herausforderungen und Ausgangslage

Ein Hersteller von biotechnischen Produkten betrieb sein Gewächshaus-Setup bisher mit einer weitgehend manuellen Förder- und Trocknungskette. Die Prozessschritte waren empfindlich und verlangsamen den Gesamtfluss erheblich:

- Sehr langsamer Durchlauf, der hohe Anforderungen an Antriebe und Getriebe stellte
- Arbeiten in feuchter Umgebung
- Rüttel- und Trocknungsprozess mit hohem Energiebedarf
- Erschwerte Ergonomie bei der Be- und Entnahme des Transportgutes
- Bauartbedingt niedrige Maximalgeschwindigkeit

Der Kunde suchte nach einer Lösung, die trotz Feuchtigkeit, niedriger Taktzeiten und sensibler Produkte einen stabilen, energieeffizienten und ergonomischen Prozess ermöglicht.

Die Lösung

Die Anlage wurde mit QuickMOVE so umgesetzt, dass der komplette Prozess von der Benetzung über die Rüttelstrecke bis hin zur Trocknung zuverlässig, ergonomisch und energieeffizient funktioniert. Trotz der sehr langsamen Prozessgeschwindigkeit konnte das System so fein abgestimmt werden, dass Antriebe und Getriebe stabil und störungsfrei laufen. Da in den Hallen mit Feuchtigkeit gearbeitet wird, wurde die Strecke entsprechend geschirmt und offen betrieben, damit weder Kondensation noch Stauwärme entstehen und der Betrieb dauerhaft sicher bleibt.

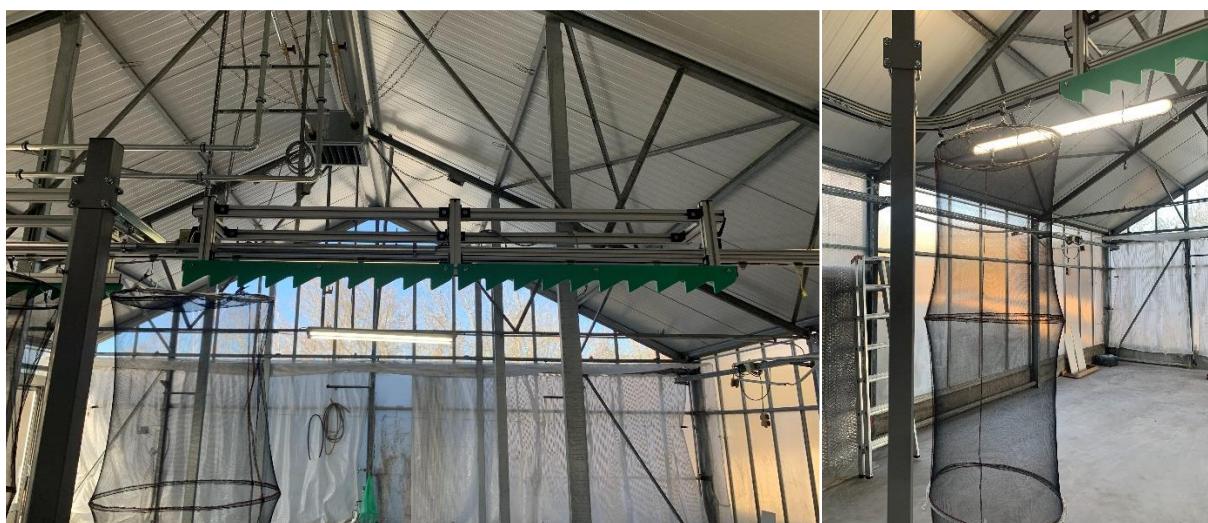


Bild: Offen betriebene QuickMOVE-Strecke in den Gewächshaushallen

Effiziente Prozesskette in Gewächshaushallen

Wie QuickMOVE hilft Biotechnik-Produktion zu optimieren



Ein entscheidender Bestandteil der Umsetzung war die Integration einer speziell entwickelten Rüttelstrecke, die den Trocknungsprozess deutlich beschleunigt und den Energiebedarf spürbar senkt. Zusätzlich wurde die QuickMOVE-Bahn an einer Stelle abgesenkt, sodass Mitarbeitende das Transportgut ergonomisch aufnehmen und wieder absetzen können. Dadurch verbessert sich sowohl die Arbeitssicherheit als auch die Gleichmäßigkeit des gesamten Prozesses.

Insgesamt entstand ein schlankes und offenes Anlagenlayout, das die besonderen biologischen und technischen Anforderungen im Gewächshaus berücksichtigt und eine stabile, effiziente und für die Mitarbeitenden komfortable Produktionskette ermöglicht.



Bild: Ergonomischer Übergabebereich mit abgesenkter QuickMOVE-Strecke, Servicefahrzeuge bei der Installation der Förderanlage

Kontakt

Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf und wir beraten Sie persönlich:



Thomas Brüse

Geschäftsführer / Managing Partner

 +49 (0) 160 535 86 79

 thomas.bruese@quick-move.de

 www.quickmove.de

 Rheingasse 34 · 50676 Köln

 Bahnhofsallee 29 · 40721 Hilden